

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Grundhof
am Montag, den 17. Juli 2017 um 19.30 Uhr
in der Gaststätte Lutzhöft

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Bekanntgabe der Niederschriften über die Sitzung am 03. Mai 2017;
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen
5. Masterplan 100 % Klimaschutz Region Flensburg
6. Sachstand Stadt-Umland Kooperation
7. Vergabe eines Straßennamens im Bebauungsplangebiet „Toft“, Ortsteil Bönstrup
8. Anschaffung von Mitfahrbänken
9. Bau- und Wegeangelegenheiten
10. Verschiedenes
11. Bau- Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

Anwesende:

seitens der Gemeindevertretung:

Bürgermeister Bernd Wunder
Gemeindevertreterin Maja Petersen
Gemeindevertreter Jörg Schriewer
Gemeindevertreter Hans-Christian Deubach
Gemeindevertreter Marcus Falk
Gemeindevertreter Dr. Frank Hansen
Gemeindevertreter Klaus-Peter Joost
Gemeindevertreter Holger Kruse
Gemeindevertreter Hendrik Toben

es fehlen:

Gemeindevertreter Georg Jacobsen
Gemeindevertreter Michael Rücker

seitens der Presse:

Wilhelm van de Loo, Flensburger Tageblatt

seitens der Amtsverwaltung:

Bau- und Ordnungsamtsleiterin Yvonne Spring-Renken -zgl. als Protokollführerin-
sowie Gemeindearbeiter Rüdiger Fox.

Beginn: 19.35 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Bürgermeister Bernd Wunder eröffnet um 19.35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Gemeindearbeiter Rüdiger Fox sowie die Vertreterin der Amtsverwaltung. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzung findet mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 11 in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Beschlussfassung über die im nicht öffentlichen Teil der Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Einstimmiger Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 11 „Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten“ findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Es liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Absatz 1 Gemeindeordnung (GO) vor.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Berichte der Ausschussvorsitzenden, der Delegierten und des Bürgermeisters

2.1 Finanzausschuss

Der Finanzausschuss hat seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht getagt.

2.2 Bau- und Wegeausschuss

Der Bau- und Wegeausschuss hat seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung nicht getagt.

2.3 Dorf- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Maja Petersen berichtet ausführlich über die Dorffest-Woche vom 03. bis zum 09.07.2017. Die Dorffest-Woche war ein voller Erfolg.

Sowohl die Aussteller als auch die zahlreich erschienenen Besucher waren angetan von der guten Atmosphäre.

Für die Jugendfahrt zu den Karl-May-Festspielen am 02.09.2017 sind noch Plätze zu vergeben.

2.4 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Bernd Wunder berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 03.05.2017 Gemeindevertretung
- 07.05.2017 Wahl zum Schleswig-Holsteinischen Landtag
- 11.05.2017 Gesellschafterversammlung Diakonie Sozialstation
- 16.05.2017 Festausschuss Dorffest-Woche
- 18.05.2017 Jahreshauptversammlung Touristikverein
- 06.06.2017 Festausschuss Dorffest-Woche
- 12.06.2017 Kindergartenausschuss
- 13.06.2017 Gesellschafterversammlung Nordangelner Betriebs-GmbH
- 20.06.2017 Begehung eines 80. Geburtstages
- 22.06.2017 Amtsausschusssitzung
- 27.06.2017 Gespräch Feuerwehr Grundhof-Bönstrup
- 27.06.2017 Festausschuss Dorffest-Woche
- 29.06.2017 Begehung einer Goldenen Hochzeit
- 29.06.2017 Begehung 50-jähriges Jubiläum Grundschule Munkbrarup
- 30.06.2017 Sommerfest Haus Nordangeln
- 01.07.2017 Pfadfindertag in Unewatt
- 01.07.2017 Sommerfest Turnverein Grundhof
- 03. –
09.07.2017 Dorffest-Woche
- 10.07.2017 Gespräch Wasserverband Nordangeln
- 12.07.2017 Vorstellung Masterplan Klimaschutz im Amt Eggebek
- 15.07.2017 Begehung des 40. Geburtstages des Gemeindevertreters Marcus Falk

Bürgermeister Bernd Wunder richtet seinen ausdrücklichen Dank an die Vorsitzende des Dorf- und Kulturausschusses Maja Petersen für die vorbildlich geleistete Organisation der erfolgreichen Dorffest-Woche 2017.

2.5 Bericht des Delegierten vom Wasserverband Nordangeln

Gemeindevertreter Hendrik Toben teilt mit, dass die Delegiertenversammlung auf den Spätsommer verlegt wurde. Auf Wunsch der Gemeinde fand ein Informationsgespräch mit Vertretern der Gemeinde Grundhof und dem Wasserverband Nordangeln statt.

- Gegenwärtig erfolgt eine Kalkulation in Zusammenhang mit der Erhebung einer Niederschlagswassergebühr in der Gemeinde Grundhof.
- Der Wasserverband Nordangeln bewertet gegenwärtig den Zustand der Abwasseranlage im Gemeindegebiet.
- Die Grenzwerte beim Ablauf der Kläranlage wurden seit Übertragung der Aufgabe der Abwasserentsorgung auf den Wasserverband Nordangeln noch nicht überschritten.
- Die Dimensionierung der Kläranlage wird vom Wasserverband als ausreichend geachtet.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:
Einwohnerfragestunde

Gemeindearbeiter Rüdiger Fox weist auf Folgendes hin:

- Ein Verkehrsschild „Vorfahrt achten“ ist abhanden gekommen.
- Im Pastoratsgarten befinden sich noch Teile des Tanzbodens der Dorffest-Woche.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:
Bekanntgabe der Niederschriften über die Sitzung vom 03. Mai 2017;
hier: Beschluss über evtl. Einwendungen

Es ergeben sich keine Einwendungen gegen die Niederschriften. Die Niederschriften werden zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
Masterplan 100 % Klimaschutz Region Flensburg

Im Rahmen des Projektes „Masterplan 100 % Klimaschutz“ wurde die Region Flensburg als eine von 41 Modellregionen bundesweit für den vorbildlichen kommunalen Klimaschutz ausgewählt. Mit der Teilnahme an diesem Projekt haben sich die 34 beteiligten Gemeinden der Region Flensburg dazu verpflichtet, die Ziele dieses bundesweiten Förderprogrammes zu verfolgen (CO₂-Neutralität spätestens bis zum Jahr 2050, Reduzierung des Endenergieverbrauchs um 50 % bis zum Jahr 2050 gegenüber dem Jahr 1990). Mit dem ab Juli 2017 vorliegenden Masterplan-Konzept des Büros SCS Hohmeyer/Partner ist die im integrierten Klimaschutzkonzept aus dem Jahr 2015 entwickelte Strategie zur Erreichung der CO₂-Neutralität erweitert und vertieft worden.

Gemeindevertreter Hans-Christian Deubach weist darauf hin, dass die Gemeinde Grundhof bei künftigen baulichen Maßnahmen oder auch im Bereich der Straßenbeleuchtung entsprechend agieren und den kommunalen Klimaschutz fördern sollte. So wäre z. B. bei einem Austausch einer defekten Straßenlaterne in jedem Fall LED-Technik einzubauen.

Einstimmiger Beschluss:

1. Vor dem Hintergrund des derzeit durch die 34 beteiligten Kommunen in Verwaltung und Politik durchgeführten Klimaschutzprojekts „Masterplan 100% Klimaschutz“ und der zentralen Bedeutung des Klimaschutzes für die Region, wird das im Auftrag der beteiligten 34 Gemeinden angefertigte Masterplan-Konzept als Leitlinie für das weitere klimaschutzbezogene Handeln der 34 beteiligten Gemeinden und des kommunalen Klimaschutzmanagements der Region Flensburg beschlossen.

2. Das Klimaschutzmanagement wird damit beauftragt, die Umsetzung der im Konzept genannten strategischen Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der Klimaschutzstrategie zu prüfen und für die Gemeinden vorzubereiten.
3. Die Gemeinde Grundhof wird die Umsetzung des Konzeptes „Masterplan 100 % Klimaschutz Region Flensburg“ unterstützen und strebt für die jeweiligen Sektoren an, vorrangig die vom Klimaschutzmanagement bis zum Jahr 2020 vorgeschlagenen Umsetzungsmaßnahmen zu realisieren. Eine Realisierung entsprechender Umsetzungsmaßnahmen bis 2050 wird angestrebt.

Die Umsetzung weiterer eigenständig entwickelter Maßnahmen ist ausdrücklich erwünscht.

4. Das Klimaschutzmanagement wird zunächst bis 2020 beauftragt, den Grad der Zielerreichung im kommunalen Einflussbereich sowie für die darüber hinaus im Konzept untersuchten Sektoren im Rahmen des im Projekt entwickelten Monitoring und Controlling Systems für alle 34 Gemeinden jährlich zu überprüfen und die Ergebnisse in einem Bericht zur Zielerreichung ggf. zusammen mit Handlungsempfehlungen zur Sicherstellung der Zielerreichung vorzulegen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: **Sachstand Stadt-Umland-Kooperation**

Bau- und Ordnungsamtsleiterin Yvonne Spring-Renken trägt vor, dass sie Mitglied einer Arbeitsgruppe ist, dessen Aufgabe es ist, eine neue Stadt-Umland-Kooperation auf den Weg zu bringen, nachdem die bisherige Kooperation zwischen der Stadt Flensburg und den Gemeinden des 1. Siedlungsringes zum 31.12.2015 gekündigt wurde. Von der Arbeitsgruppe wurden Eckpunkte für eine neue Vereinbarung definiert. Ziel ist eine gemeinsame Gebietsentwicklungsplanung. Nach der Sommerpause sollen die bisherigen Ergebnisse im Rahmen einer Koordinierungsrunde-Sitzung unter Beteiligung der politischen Vertreter vorgestellt werden, um anschließend den Entwicklungsrahmen der einzelnen Gemeinden mit der Landesplanungsbehörde festzulegen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung **Vergabe eines Straßennamens im Bebauungsplangebiet „Toft“, Ortsteil Bönstrup**

Der zwischenzeitlich verstorbene Maler Johannes Lausen gilt als „Bönstruper Urgestein“ und eine herausragende Persönlichkeit des Ortsteils Bönstrup. Bekannt ist er in Bönstrup als „Hanni Maler“. Johannes Lausen hatte seinen Wohnsitz in unmittelbarer Nachbarschaft zum jetzigen Baugebiet „Toft“.

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Erschließungsstraße im Neubaugebiet „Toft“ im Ortsteil Bönstrup (Bebauungsplan Nr. 5) den Straßennamen Hanni-Maler-Weg zu geben.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:
Anschaffung von Mitfahrbänken

Einstimmiger Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, Anträge für die Aufstellung von drei Mitfahrbänken in der Gemeinde Grundhof (für die Ortsteile Grundhof, Lutzhöft und Bönstrup) bei dem Verein „Boben op Klima- und Energiewende e.V.“ zu stellen. Die genauen Standorte werden zu gegebener Zeit vom Bürgermeister in Zusammenarbeit mit der Vorsitzenden des Dorf- und Kulturausschusses bestimmt.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:
Bau- und Wegeangelegenheiten

9.1 Unterhaltungsmaßnahmen durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband
Bürgermeister Bernd Wunder berichtet zum Sachstand in Bezug auf die geplanten Unterhaltungsmaßnahmen für das Jahr 2017.

9.2 Baumpflanzungen Süderfeld I
Auf Nachfrage von Gemeindevertreterin Maja Petersen erklärt Gemeindearbeiter Rüdiger Fox, dass er die Stützen bei den damals angepflanzten Bäumen demnächst entfernen wird.

9.3 Kleine Baumaßnahmen entlang der Gemeindestraßen
Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Hans-Christian Deubach erklärt Bürgermeister Bernd Wunder, dass er sich um die Umsetzung der abgeprochenen diversen kleinen Baumaßnahmen entlang der Gemeindestraßen kümmert.

9.4 Baugebiet „Toft“, Ortsteil Bönstrup
Bürgermeister Bernd Wunder erklärt, dass die bislang offenen Fragen zwischen der Erschließungsträgerin, der TEG Nord mbH, und dem Wasserverband Nordangeln geklärt werden konnten.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:
Verschiedenes

- Bürgermeister Bernd Wunder regt an, Straßennamenschilder und Verkehrsschilder im Gemeindegebiet in Augenschein zu nehmen und notwendige Austauschmaßnahmen durchzuführen.

- Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Grundhof-Bönstrup findet am 22.07.2017 statt.
- ADAC-Rallye findet am 21.04.2018 statt.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:
Bau-, Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

-Siehe gesonderte Niederschrift, nicht öffentlicher Teil.-

Die Öffentlichkeit wird um 21.25 Uhr wieder hergestellt. Zuhörer sind nicht mehr anwesend. Die Gemeindevertretung hat im nicht öffentlichen Teil der Sitzung das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauantrag gemäß § 36 BauGB erteilt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Bürgermeister Bernd Wunder für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21.25 Uhr.

gez. Bernd Wunder

gez. Yvonne Spring-Renken

.....
Bernd Wunder
Bürgermeister

.....
Yvonne Spring-Renken
Protokollführerin-jas